

Bezirksausschuss des 1. Stadtbezirkes
Altstadt-Lehel



Landeshauptstadt
München

Landeshauptstadt München, Direktorium,
BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

An die Mitglieder des
Bezirksausschusses 1 Altstadt-Lehel

Vorsitzender
Wolfgang Neumer

Privat:
Oettingenstr. 50
80538 München
Telefon: 0170/4834725
E-Mail: wolfgang-neumer@onlinehome.de

Geschäftsstelle:
Tal 13, 80331 München
Telefon: 089/29165154
Telefax: 089/22802674
E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, den 29.06.2017

Protokoll der öffentlichen Bezirksausschusssitzung am 29.06.2017
im 1. Stadtbezirk Altstadt-Lehel (Wahlperiode 2014-2020)

Ort: Gaststätte „Hofbräuhaus“, Erkerbar, Platzl 9, 80331 München

Beginn: 19.10 Uhr
Ende: 22.00 Uhr

Sitzungsleitung: Herr Wolfgang Neumer, Vorsitzender
Protokoll: Herr Armin Puls, Bezirksausschuss-Geschäftsstelle Mitte

Beschlussfähigkeit: 8 Mitglieder anwesend

A Allgemeines

1 Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Beschluss über zu behandelnde Anträge und die endgültige Tagesordnung

Die Tagesordnung wird um die bekannten Nachträge, sowie um die Punkte
E 1.2 Fehlende Schulweghelfer an der St. Anna Grundschule
E 1.3 Verbesserung und Pflege der Grünflächen am St.-Anna-Platz
E 1.4 Dringlichkeitsantrag: „Neubau des Kindergartens und Hortgebäudes“ in der Schulanlage Herrstraße, Aufnahme in das 3. Schulbauprogramm. und unter B 0 im Bericht des UA-Vorsitzenden „Entwicklung des Projekts Tiefgarage Rindermarkt“ ergänzt.

Abstimmungsergebnis: Dieser Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

2 Protokolle der letzten Sitzungen

Die Protokolle der letzten Sitzung werden einstimmig angenommen.

3 Bürgeranliegen, u.a. Fragen an Polizei und Bezirksinspektion

Frau Bachmaier erkundigt sich nach dem aktuellen Sachstand bezüglich der Wertstoffinseln am Thomas-Wimmer-Ring.

Außerdem fragt Frau Bachmaier nach, ob die Arbeiten an der Zufahrt der Praterinseln so ausgeführt wurden wie im Unterausschuss vorgestellt.

Herr Neumer trägt den aktuellen Sachstand bezüglich der Wertstoffinseln vor. Er regt

einen Ortstermin mit den zuständigen Firmen und dem BA an. Dieser soll der Prüfung der Vorschläge des Bezirksausschuss dienen.

Herr Püschel erläutert die Situation an der Zufahrt der Praterinsel.

Herr Louis regt an dass auf dem Spielplatz hinter dem Vater-Rhein-Brunnen eine Rutsche installiert wird. Die bisher vorhandene Rutsche wurde nach den Umbaumaßnahmen nicht mehr installiert.

Abstimmungsergebnis: Das Baureferat wird gebeten eine Rutsche an diesem Spielplatz zu installieren.

Herr Püschel bittet erneut in der Verwaltung bezüglich des Anwohnerparkens während der Baumaßnahme in der Knöbelstraße und Adelgundenstraße nachzufragen. Des weiteren soll die zuständige Bauleitung an Ihre Zusage zur Einrichtung des Anwohnerparkens erinnert werden.

Herr Hundemer stellt dem Vertreter der Polizei die Frage, ob sich seiner Meinung nach die Situation des Thomas-Wimmer-Rings verbessert hat. Er sei der Meinung, die aufgehobene und temporär eingerichtete Ein- und Ausstiegsstelle habe die Situation nicht verbessert. Der Vertreter der Polizei merkt an, dass die Problematik weiter bestehe, da die Haltestelle beispielsweise online noch aufgeführt wird. Herr Hundemer gibt an, in seinem UA einen Antrag auszuarbeiten wollen.

Frau Böhmler berichtet von einem Problem im südlichen Bereich der Zwingerstraße. Dort existiert ein größerer Grünstreifen, der wegen einer recht große Baustelle der SWM, welche das Baumaterial auf diesem abgelagert hatten, nun kaputt ist. Es wäre hilfreich, ein, schützende Bügel aufzustellen, damit keine Autos darauf fahren können.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

Frau Bachmaier bemängelt das Verkehrschaos in der Maximilianstraße durch dort parkende Autos und die dort fahrende Trambahn. Sie fragt den Stellvertreter der Polizeiinspektion, ob man dem entgegenwirken kann. Der Vertreter gibt an, dass das Problem schwer zu regeln sei, da im Moment auch mehrere Baustellen vorhanden sind.

Eine Vertreterin einer Einrichtung für Erwachsene mit psychischer Behinderung trägt vor, dass die Einrichtung aufgrund Platzmangels auf der Suche nach einer größeren Fläche von circa 400 qm sind. In der Einrichtung werden Menschen im Alter von Mitte 20 bis Mitte 70 behandelt.

Herr Püschel rät ihr, sich an die Pfarrgemeinde St. Anna zu wenden, da diese auch Wohnungen besitzt, ebenso seien im Kloster bereits öffentliche Räume zu vermieten. Ebenso gilt dies für Sankt Lukas, welche auch ein Bürgercafé veranstalten, in dessen Rahmen man die Problematik noch einmal vortragen kann. Er rät ihr auch noch, beim Lehel Carré nachzufragen.

Eine Bürgerin beschwert sich über die neuen Pächter des Braunauer Hofes, da diese den Biergarten im Innenhof nun auch sonntags geöffnet haben, mit der Folge, dass im Innenhof die Lärmbelästigung erheblich zugenommen hat. Sie gibt an, es sei für Anwohner unerträglich und möchte wissen, ob für einen Biergarten im Innenhof eine Erlaubnis vorliegen muss, auch im Hinblick auf die Öffnungszeiten.

Herr Püschel rät ihr, sich ans Kreisverwaltungsreferat zu wenden und dort zu überprüfen, in welchem Rahmen eine Genehmigung vorliegt.

4 Anhörungen (ohne Vorbehandlung)

4.1 Anhörung/Unterrichtung der Bezirksausschüsse bei Änderungen und Löschungen von Grunddienstbarkeiten zugunsten der LHM, BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02834 des BA 18 – Untergiesing-Harlaching vom 20.09.2016, Anhörungsschreiben des Direktoriums vom 02.05.2017

Das Direktorium empfiehlt, den Antrag abzulehnen. Herr Püschel empfiehlt, dass der BA 1 vor Löschung der Dienstbarkeit im Vorfeld darüber informiert werden soll. Die Fraktion die Grünen ist ebenfalls dieser Meinung.

Abstimmungsergebnis: Der Vorschlag von Herrn Püschel wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: Der Antrag der Verwaltung wird abgelehnt.

- 4.2 Oktoberfest 2017, Reservierung in der Ratsboxe für die Münchner Bezirksausschüsse
Herr Neumer schlägt Vertagung auf die nächste Sitzung vor.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

5 Allgemeine Themen

- 5.1 Einwohnerversammlung zur Sendlinger Straße am 27.04.2017, Form der Veranstaltung
Herr Neumer klärt das entstandene Missverständnis auf.

Herr Hoffmann fragt nach, ob sich Neuerungen bezüglich eines Sommerfest ergeben haben. Herr Neumer merkt an, dass es noch keinen konkreten Termin gibt.

Herr Püschel schlägt vor, das Thema im Vorstand zu besprechen.

- 5.2 Sitzungstermine 2018

Herr Hoffmann schlägt vor, das Thema in die nächste Vorstandssitzung zu vertagen.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

5.3 Ferienausschuss am 16.08.2017

Ein Ferienausschuss wird einstimmig beschlossen.

- 5.3.1 Benennung der Mitglieder

SPD: Herr Peter-Pinck, . Vertretung: Frau Böhmler

FDP: Herr Hoffmann, Vertretung: Herr Siebke

Grüne: Herr Louis, Vertretung: Herr Stadler, Herr Weigler, Frau Bachmaier

CSU: Herr Hundemer, Vertretung: Herr Blum, Frau Heiter-Dieses, Herr Pongratz

- 5.3.2 Wahl der/des Ferienausschussvorsitzenden

Herr Püschel schlägt Herrn Neumer als Ferienausschussvorsitzenden vor.

Wahlergebnis: Herr Neumer wird einstimmig zum Ferienausschussvorsitzenden gewählt. Herr Neumer nimmt die Wahl an.

- 5.3.3 Vertretungsregelungen

siehe TOP 5.3.1

6 Bericht des Vorsitzenden

Herr Neumer berichtet über die Wertstoffcontainer am Thomas-Wimmer-Ring (s. TOP 2017.04 A 6). Bei Rücksprache mit den Entsorgungsfirmen wurden auch die Vorschläge von Herrn Louis eingebracht. Die Firmen gaben die Auskunft, dass keine geeigneten Standorte vorhanden seien, da nicht genügend Platz im Lehel vorhanden sei, um die Container ordnungsgerecht aufzustellen. Herr Neumer schlägt einen Ortstermin mit den Entsorgungsfirmen und den Mitgliedern des BA 1 vor. Ebenfalls wird noch einmal die Option am Mariannenplatz diskutiert, Parkplätze zu opfern, falls keine andere Möglichkeit gefunden wird.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

Frau Bachmaier erbittet Auskunft zu dem Antrag vom 12.07.2016, bei welchem die Umwidmung eines Teilbereich der Liebigstraße in eine Fahrradstraße beantragt wurde. Herr Neumer gibt an, keine weiteren Neuigkeiten über den Stand der Dinge zu wissen. Er schlägt vor, bei der Verwaltung nachzufragen und eine Frist bis September zu setzen.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- 7 **Unterrichtungen (siehe Anlage)**

B Planen, Bauen, Wohnen

0 Bericht

Herr Püschel berichtet von der Vorstellung des „Rindermarkt-Projekts“. Die von ihm gefertigte Aktennotiz liegt allen BA-Mitgliedern vor.

Abstimmungsergebnis: Den in der Aktennotiz formulierten Fragen wird einstimmig zugestimmt.

1 Anträge und Bürgeranliegen

1.1 Bürgeranliegen, Sanierung und Öffnung der Arkaden am Marienplatz 1

Der Unterausschuss empfiehlt, die Initiative zu unterstützen und an die entsprechenden Adressaten weiterzuleiten. Fragen der Statik und zur Fassade müssen geprüft werden.

Es entsteht eine Diskussion bezüglich des Denkmalschutzes der betroffenen Gebäude.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

1.2 Bürgeranliegen, Schutzmaßnahmen am Eisbach

Da sich der Bezirksausschuss schon mehrere Male mit dem Thema beschäftigt und dabei mehrere Schutzmöglichkeiten beraten und wieder verworfen hat, ist der Vorschlag des Unterausschusses, das Schreiben an das Baureferat und die Seen- und Schlösserverwaltung weiterzuleiten. Auch solle man an die Verantwortung des Einzelnen appellieren, sowie die Presse bitten, wiederholt auf die Gefahren des Eisbaches hinzuweisen.

Es entsteht eine Diskussion über das Bürgeranliegen.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

2 Entscheidungen

3 Anhörungen

3.1 Bauvorhaben

3.1.1 Hackenstraße 3, Balkonbauten

Der Unterausschuss empfiehlt, dem Bauvorhaben zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

3.1.2 Frauenstraße 9, Errichtung einer Freischankfläche (107,70 m² / 67 Sitzplätze / tägliche Betriebszeit bis 22:00 Uhr) – TEKTUR

Der Unterausschuss empfiehlt Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt

3.1.3 Frauenstraße 9, Nutzungsänderung: Verkaufs- zu Gastraumflächen – TEKTUR

Der Unterausschuss empfiehlt, von dem Bauvorhaben Kenntnis zu nehmen.

Der UA merkt an, dass bei einer Tektur das zugesagte Änderungsblatt mitgeschickt werden soll und somit eine vollständige Lieferung erfolgt. Ein Schreiben an den Abteilungsleiter und die Referentin soll ergehen.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

3.1.4 Müllerstraße 2-6, Nutzungsänderungen: UG – TG zu Wasch und Lagerraum, EG-1. OG/Galerie- Laden zu Gaststätte, 2.-6. OG – Zusammenlegung 2er Wohnungen zu 1 EW für Flüchtlinge, DG – Abbruch Dachstuhl, Neubau Flachdachterrasse; M4: EG – Büro und Wohnen zu Gaststätte und Wohnen, 1.-2. OG + DG – Wohnen zu Wohnen für Flüchtlinge; M2: Handwerksbetrieb, Wohnen und Büro zu Bildungswerkstatt und Büro; Anbau einer Außentreppe . TEKTUR zu 1.1-2016-19814-21 – hier: M6 – statt Flachdachterrasse Ballspielplatz mit Fangnetz und Konstruktion

Der Unterausschuss empfiehlt, dem Bauvorhaben zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

3.1.5 Müllerstraße 2-6, Nutzungsänderungen: M6: UG – TG zu Wasch- und Lagerraum, EG-1. OG/Galerie – Laden zu Gaststätte, 2.-6. OG – Zusammenlegung 2er Wohnungen zu 1 WE für Flüchtlinge, DG – Abbruch Dachstuhl, Neubau Flachdachterrasse; M4: EG – Büro und Wohnen zu Gaststätte und Wohnen, 1.-2. OG + DG – Wohnen zu Wohnen für Flüchtlinge; M2: Handwerksbetrieb, Wohnen und Büro zu Bildungswerkstatt und

Büro; Anbau einer Außentreppe – TEKUR zu 1.1-2016-19814-21 (hier: M4 – Ausbau des Dachspitzes zu Galerien)

Der Unterausschuss empfiehlt dem Bauvorhaben zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.6 Oberanger 36, Errichtung eines Wintergartens auf der Dachterrasse im 2. OG eines Bürogebäudes

Der Unterausschuss empfiehlt dem Bauvorhaben zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.7 Knöbelstraße 6a, Einbau einer Dachterrasse, Umbau Gauben

Der Unterausschuss empfiehlt dem Plenum, dem Einbau der Dachterrasse zuzustimmen. Die geplante Gaube beeinträchtigt massiv das Einzeldenkmal und nimmt entsprechenden Einfluss auf die Denkmäler Knöbelstraße 2-8. Die Untere Denkmalbehörde wird um Bewertung und Bericht an den Bezirksausschuss 1 Altstadt-Lehel gebeten.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.8 Pacellistraße 6-8, Nutzungsänderung und Umbau eines Wohn- und Geschäftshauses
Der Unterausschuss merkt an, dass in den Plänen der angegebene Wohnbereich nicht erkennbar ist und bittet um erneute Zusendung der Unterlagen Pacellistraße 6-10, um diese mit der jetzigen Vorlage zu vergleichen. Der Unterausschuss bittet um Fristverlängerung.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

3.2 Sonstige

- 3.2.1 Erhaltungssatzungen im Stadtbezirk 01 Altstadt-Lehel, vgl. TOP 2017.04 B 3.2.2;

Schreiben des Referates für Stadtplanung und Bauordnung vom 24.05.2017

Der Unterausschuss empfiehlt, einen Beratungstermin bei der Rechtsabteilung des Direktoriums für den Unterausschuss vor der Sommerpause zu beantragen.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

4 Unterrichtungen (siehe Anlage)

Herr Püschel zitiert das Schreiben des Bürgermeisters Schmid zum Thema Nahversorgung im Stadtbezirk. Der UA schlägt vor den Bürgermeister zu Bitten den Zuständigen Ansprechpartner im Referat für Arbeit und Wirtschaft und im Referat für Stadtplanung und Bauordnung zu nennen.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt.

C Gastronomie und Öffentlicher Raum

0 Bericht

1 Anträge und Bürgeranliegen

- 1.1 Bürgeranliegen; Müllerstraße: Gaststätten / Vergnügungsstätten

Der Unterausschuss empfiehlt, ein Schreiben an den Bürger und die Verwaltung zu versenden, in welchem deutlich gemacht wird, dass der Bezirksausschuss das Anliegen des Bürgers unterstützt. Der Bezirksausschuss möchte eine „Feiermeile“ in der Müllerstraße soweit rechtlich möglich verhindern beziehungsweise unterbinden. Es entsteht eine Diskussion über die rechtliche Möglichkeit eine „Feiermeile“ zu unterbinden.

Herr Hundemer stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Schluss der Beratung.

Abstimmungsergebnis: Diesem Geschäftsordnungsantrag wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird mehrheitlich zugestimmt.

- 1.2 Bürgeranliegen; Verunreinigung des Englischen Garten mit Scherben

Der Unterausschuss empfiehlt, das Schreiben an die „Bayerische Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen“ weiterzuleiten.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

2 Entscheidungen

2.1 Gaststätten

- 2.1.1 Erweiterung einer bestehenden Freischankfläche, Müllerstraße 56/links, vertagt aus 2017.05 C 2.12

Der UA empfiehlt Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

- 2.1.2 Erweiterung einer bestehenden Freischankfläche, Perusastraße 5

Der UA empfiehlt vor einer Entscheidung die MVG zum Lösungsvorschlag des KVR anzuhören. Daher wird der Tagesordnungspunkt vertagt.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

- 2.1.3 Genehmigung einer Freischankfläche Altheimer Eck.

Eine Bürgerin ist anwesend und berichtet, dass aufgrund der Genehmigung dieser Freischankfläche keinerlei Sicherheitsmaßnahmen im Falle eines Brandes gewährleistet werden können. Der Unterausschuss empfiehlt, einen gemeinsamen Ortstermin mit der Feuerwehr zu vereinbaren, um zu erläutern, weshalb eine Genehmigung erteilt wurde.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2.2 Sondernutzungen

- 2.2.1 Antrag für die Aufstellung einer Sitzgelegenheit, Klosterhofstr. 2 Seite Oberanger

Der UA empfiehlt Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

- 2.2.2 Antrag für die Aufstellung einer Sitzgelegenheit, Kreuzstraße 4

Der UA empfiehlt Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

- 2.2.3 Antrag Aufstellung von zwei mobilen Fahrradständern, Widenmayerstraße 32

Der UA empfiehlt Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

2.3 Sonstige

- 2.3.1 Beschlussvorlage, Baureferat, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V08879, Trinkwasser Schilder für Brunnen am Viktualienmarkt

Der UA empfiehlt Zustimmung zum Verwaltungsvorschlag.

Frau Bachmaier empfiehlt, den Tagesordnungspunkt bis zum Ende der Testphase zu vertagen, damit der Bezirksausschuss über den weiteren Hergang erfährt.

Abstimmungsergebnis: Die Vertagung wird mehrheitlich abgelehnt.

Herr Blum merkt an, dass der Bezirksausschuss nach der Testphase von dem Ausgang durch eine Beschlussvorlage erfährt.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des Unterausschusses wird mehrheitlich zugestimmt.

3 Anhörungen

3.1 Veranstaltungen

- 3.1.1 Münchner Selbsthilfetag am 22.07.2017 auf dem Marienplatz

Der UA empfiehlt Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.2 Bayerisches Genussfestival vom 28.07.2017 bis 30.07.2017 auf dem Odeonsplatz

Der UA empfiehlt Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.3 Christopher Street Day-Veranstaltung am 15.07.2017 und 16.07.2017, Marienplatz, Rindermarkt, St. Jakobsplatz etc.

Der UA empfiehlt Zustimmung.

- Abstimmungsergebnis:** Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.
- 3.1.4 Fränkisches Weinfest vom 07.07.2017 bis 23.07.2017, Alter Hof
Der UA empfiehlt Zustimmung.
- Abstimmungsergebnis:** Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.
- 3.1.5 Klassik am Odeonsplatz am 15.07.2017 und 16.07.2017 auf dem Odeonsplatz, dem Wittelsbacherplatz und der Briennerstraße
Der UA empfiehlt Zustimmung.
- Abstimmungsergebnis:** Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.
- 3.1.6 Max-Joseph-Platz, Eröffnung des Kunstprojekts „No such things grow here“ am 21.07.2017
Der UA empfiehlt Ablehnung, da vermutlich der kommerzielle Charakter überwiegt.
- Abstimmungsergebnis:** Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.
- 3.1.7 Euromarché vom 19.07.2017 – 22.07.2017 auf dem Rindermarkt
Der Unterausschuss empfiehlt einstimmig Ablehnung, da es sich um eine rein kommerzielle Veranstaltung handelt.
- Abstimmungsergebnis:** Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.
- 3.1.8 Griechisch-Bayerischer Kulturtag am 02.07.2017 auf dem Odeonsplatz
Der UA empfiehlt Zustimmung
- Abstimmungsergebnis:** Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.
- 3.1.9 Kulturprozession am 12.07.2017 „Utopien einer Stadt“ durch die Innenstadt
Herr Blum empfiehlt Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag von Herrn Blum wird einstimmig zugestimmt.

3.2 Sonstige

4 Unterrichtungen (siehe Anlage)

D Verkehr und Umwelt

0 Bericht

- 0.1 Radabstellplätze rund um das Isartor
Der Unterausschuss weist darauf hin, dass das Kreisverwaltungsreferat in einem Schreiben darüber informiert, dass zukünftig Schrotträder rund um das Isartor in einem halbjährlichen Turnus entsorgt werden. Eine Bürgerin merkt an, dass Fahrräder, die mit dickeren Ketten oder Bügelschlössern abgesperrt sind, stehen gelassen wurden. Herr Hoffmann schlägt vor, dem Baureferat weiterzuleiten, dass ein geeignetes Gerät mitzunehmen ist, um auch größere Ketten entfernen zu können.
Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

1 Anträge und Bürgeranliegen

- 1.1 Bürgeranliegen, Trambahnhaltestelle Reichenbachplatz, Einrichtung Ersatzverkehr
Der Unterausschuss schlägt dem Plenum vor, dass der Vorsitzende des Unterausschusses Kontakt mit den Antragstellern aufnimmt und auf die Beratungsmöglichkeiten durch das ASZ Altstadt verweist (einstimmig). Das Kernanliegen des Antragstellers auf Mobilitätshilfe während der Bauphase wird damit unterstützt. Da ab 17.09.2017 die Trambahn wieder verkehrt, ist eine Befassung der MVG und der Verwaltung hinsichtlich einer kurzfristigen Lösung bis zu einer Realisierung nicht erfolgversprechend.
Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.
- 1.2 Bürgeranliegen, Verkehrsberuhigung am Max-Joseph-Platz
Der Unterausschuss empfiehlt dem Plenum einstimmig Zustimmung.
Die Verwaltung wird aufgefordert, die Antragstellerin über die bereits geplanten Maßnahmen zu informieren.
Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

- 1.3 Bürgeranliegen, Elektromobilität und Verkehrssicherheit
Der Unterausschuss empfiehlt der Vollversammlung einstimmig, dem Bürgeranliegen zuzustimmen. Die Verwaltung wird gebeten, an der beschriebenen Stelle eine verkehrssichere Anfahrtssituation sicherzustellen.
Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

2 Entscheidungen

- 2.1 Einrichtung eines Taxistandplatzes gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 26.11.2016; Linienbusverkehr der MVG und der Stadtrundfahrten: Einrichtung einer weiteren Haltestelle Marienplatz im Tal sowie eines Taxinachrückplatzes in den Abend- und Nachtstunden, Verlagerung der allgemeinen Behindertenparkplätze in die Sparkassenstraße
Der Unterausschuss empfiehlt dem Plenum einstimmig, dem Vorhaben zuzustimmen.
Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

3 Anhörungen

- 3.1 Austausch von Lichtsignalanlagen an der Ludwigsbrücke, vertagt aus 2017.05 D 3.5, vergleiche dazu Vorschläge von Herrn Louis
Der Unterausschuss empfiehlt der Vollversammlung einstimmig, die Verwaltung aufzufordern, eine Lichtzeichenanlage und Schaltung so zu gestalten, dass zukünftig eine sichere Verkehrssituation an dem Standort entsteht. Die von Herrn Louis eingebrachten weiteren Standorte werden zurückgestellt und bearbeitet, wenn die Lösung an der Ludwigsbrücke eingerichtet ist.
Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.
- 3.2 Verkehrsrechtliche Anordnung, Mittleres Lehel, Änderung der derzeitigen Parkraumbewirtschaftung / Schaffung zusätzlicher Parkflächen, Oettingenstraße westlich, südlich der Prinzregentenstraße
Der Unterausschuss empfiehlt dem Plenum einstimmig, der Verkehrsrechtlichen Anordnung mit folgenden Ergänzungen zuzustimmen: Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob Schrägparkplätze eingerichtet werden können und ob Baumpflanzungen im Bereich des Gehwegs möglich sind.
Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.
- 3.3 Beschlussentwurf, Referat für Gesundheit und Umwelt, Beschluss des Umweltausschusses vom 18.07.2016, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08860, Integriertes Handlungsprogramm zur Förderung der Elektromobilität in München
Der Unterausschuss empfiehlt der Vollversammlung einstimmig Zustimmung.
Kenntnisnahme.
Herr Hoffmann empfiehlt Kenntnisnahme.
Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag von Herrn Hoffmann wird einstimmig zugestimmt.

4 Unterrichtungen (siehe Anlage)

E Kultur, Soziales, Familie, Bildung und Budget

0 Bericht

1 Anträge und Bürgeranliegen

- 1.1 Schließung des Bades BRK im Lehel, Schreiben einer Bürgerin vom 25.05.2017
Eine Bürgerin berichtet vom Bad BRK und der Schließung. Sie möchte wissen, weshalb das Bad nicht weiter in den Räumen bestehen bleiben kann, da die Räumlichkeiten nicht direkt vom Umbau betroffen sind.
Herr Hoffmann merkt an, dass das BRK immer offen kommuniziert hat, dass das Bad, wenn die Umbaumaßnahme beginnt, geschlossen werden muss, obwohl nicht die gesamte Fläche benötigt wird. Das Problem liege an fehlenden Fluchtwegen. Nach der

Umbaumaßnahme sei eine weitere Übernahme des Bades möglich, wenn ein Investor gefunden wird, welcher die Kosten trägt.

Frau Böhmler berichtet von der Unterausschusssitzung, in welcher das Thema behandelt wurde. Der Unterausschuss empfiehlt eine Anfrage an das Referat für Bildung und Sport, inwieweit der Schwimmunterricht in den Kindergärten und Grundschulen im Bereich des BA 1 sichergestellt werden kann. Es wird um zügige Beantwortung gebeten, da das Bad im ASZ seit Mai 2017 geschlossen ist.

Abstimmungsergebnis: Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- 1.2 Frau Bachmaier leitet eine E-Mail des Elternbeirats der St. Anna Grundschule weiter, in der über fehlende Schulweghelfer berichtet wird.

Der Unterausschuss empfiehlt, bei der Grundschule und dem Referat für Bildung und Sport nachzufragen, inwieweit Schulweghelfer für die Grundschule sichergestellt werden können und wer Ansprechpartner für den BA 1 ist.

Frau Bachmaier merkt an dass der Bedarf gegeben ist. Sie bittet die Presse mitzuteilen dass Schulweghelfer gesucht werden. Das KVR ist zuständig.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

- 1.3 Ein Bürger berichtet über seine Idee, eine Anwohnerinitiative zu gründen, die sich die Verbesserung und Pflege der Grünflächen am St.-Anna-Platz zur Aufgabe macht und bittet den BA um Unterstützung dieses Anliegens gegenüber dem Baureferat, Hauptabteilung Gartenbau.

Der Unterausschuss empfiehlt Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

- 1.4 Dringlichkeitsantrag: „Neubau des Kindergarten und Hortgebäudes“ in der Schulanlage Herrnstraße, Aufnahme in das 3. Schulbauprogramm.

Herr Blum erläutert seinen Antrag.

Es entsteht eine Diskussion über den Antrag. Insbesondere die Auswirkungen auf das Pädagogische Institut wird erörtert.

Herr Püschel regt Vertagung an.

Herr Louis regt an über ein Schreiben an die Referentin Vertreter aus dem Referat für Bildung und Sport in die nächste Unterausschusssitzung einzuladen.

Herr Blum erläutert die zeitliche Problematik, da die dritte Schulbauoffensive bereits in Planung sei.

Abstimmungsergebnis: Der Vertagung wird einstimmig zugestimmt.

2 Entscheidungen

- 2.1 Budget der Bezirksausschüsse:

- 2.1.1 Initiative „Kinderfest am St.-Anna-Platz“ für ein Kinderfest am 24.06.2017

Die Initiatoren berichten in der Unterausschusssitzung vom letztjährigen Fest, das ohne die Unterstützung der BAs in dieser Form nicht hätte stattfinden können. Dieses Jahr sind mehr Spiele sowie musikalische und andere künstlerische Darbietungen zur Unterhaltung geplant. Beantragt werden Materialkosten und geringe Entschädigungen auf Spendenbasis für zur Verfügung gestellte Utensilien sowie teilweise Aufwandsentschädigungen für mitwirkende Künstler. Die Organisation und Durchführung des Festes erfolgt ehrenamtlich. Das Kinderfest findet am 15.07.2017 ab 13:00 Uhr statt.

Der Unterausschuss empfiehlt dem Plenum, die beantragte Summe von 3.180,00 € zu gewähren und das Direktorium zu bitten, dem BA eine Kopie des Verwendungsnachweises zukommen zu lassen

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

- 2.1.2 Sommertheaterproduktion von August – September 2017, Theater des Hölzernen Gelächters

Der Antragsteller stellt in der Unterausschusssitzung das Projekt des letzten Jahres vor und bedankt sich für die gewährten Zuschüsse. Zu den Vorstellungen sind erfreulicherweise auch vermehrt Familien mit Kindern gekommen. Auch das nächste

Stück wird er für ein Publikum von 0-99 Jahren konzipieren.

Der Unterausschuss empfiehlt, die beantragte Summe in Höhe von 1.300,00 € zu gewähren.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

- 2.1.3 Sommerfest rund um den Fortunabrunnen am Isartor am 01.07.2017 und 02.07.2017
Das Fest wird dieses Jahr zum 7. mal stattfinden, mit historischen Spielen und Aktionen für Kinder und Familien. Der Unterausschuss bittet, das Fest auch in der Grundschule am Gärtnerplatz zu bewerben, deren Sprengel teilweise in der Altstadt liegt. Der Unterausschuss empfiehlt, die beantragte Summe in Höhe von 2.136,00 € zu gewähren.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

3 Anhörungen

4 Unterrichtungen (siehe Anlage)

F Bericht der BA-Beauftragten

Herr Neumer erläutert das Prozedere bezüglich der Fußballstunde.

G Verschiedenes / Termine

Unterausschuss Planen, Bauen, Wohnen

Nächste Sitzung: Montag, den 10.07.2017 um 19.30 Uhr

Unterausschuss Verkehr und Umwelt

Nächste Sitzung: Dienstag, den 11.07.2017 um 19.00 Uhr

Unterausschuss Kultur, Soziales, Familie, Bildung und Budget

Nächste Sitzung: Dienstag, den 11.07.2017 um 19.30 Uhr

Tagungsort: ASZ Lehel, Christophstraße 12, 80538 München

Unterausschuss Gastronomie und Öffentlicher Raum

Nächste Sitzung: Donnerstag, den 13.07.2017 um 19.00 Uhr

Wenn nicht anders angegeben, tagen die Unterausschüsse in der BA-Geschäftsstelle, Tal 13, 80331 München.

Bürgersprechstunde des BA

Jeden **Samstag** (außer in den Schulferien) von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr, Tel.: 0170-4834725 in der BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München.

Die nächste Sitzung des Bezirksausschusses 1 findet am Donnerstag, den 20.07.2017 um 19.00 Uhr in der „Erkerbar“ der Gaststätte „Hofbräuhaus“, Platzl 9, 80331 München statt.

Hinweis: Ein behindertengerechter Zugang zum Sitzungssaal ist über einen Lift möglich, bedarf jedoch einer vorherigen Anmeldung im Hofbräuhaus. In diesem Fall setzen Sie sich bitte telefonisch mit der BA-Geschäftsstelle Mitte, Tel. 29165154, in Verbindung.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, reading 'Wolfgang Neumer'. The script is cursive and fluid.

Wolfgang Neumer
Vorsitzender des BA 1 Altstadt-Lehel

Für das Protokoll:

gez.

Armin Puls
BA-Geschäftsstelle Mitte